

Niederschrift

über die Präsenz-Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales der Gemeinde Nottuln am 25.11.2025.

Sitzungsort: Forum des Rupert-Neudeck-Gymnasiums, St. Amand-Montrond-Str. 1,
48301 Nottuln
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:03 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Arnd Rutenbeck CDU

Ratsmitglieder

Stefanie Awerwald	SPD	
Kerstin Brabetz-Quante	SPD	
Heiner Dallmann	CDU	ab TOP 3
Gero Schwan	CDU	
Martin Seifert	CDU	

Sachkundige/r Bürger/in

Martin Gesmann	CDU	
Thorsten Kramer	UBG	
Mara Schulte Eistrup	CDU	ab TOP 4
Agnes Schürkötter	Bündnis 90/Die Grünen	

Stellvertr. Ausschussmitglieder

Paul Bergmann	Bündnis 90/Die Grünen	für Frau Lara Reiß
---------------	-----------------------	--------------------

Helmut Walter

FDP für Herrn Markus Wrobel

Teilhabebeauftragte/r

Maria Dörndorfer

Vertreter der Kirchen

Carola Ansmann

Katholische Kirche

Karin Lechky-Deilmann

Evangelische Kirche

Vertreter der Schulen

Jutta Glanemann

RNG

Angelika Wiedau-Gottwald

Grundschulen

Heinrich Willenborg

Liebfrauenschule

Von der Verwaltung

Benedikt Gellenbeck

Stefan Kohaus

Als Gast

Sonja Kurella

Treffpunkt Jugendarbeit in Nottuln e.V.

zu TOP 5

Annette Mielke

Treffpunkt Jugendarbeit in Nottuln e.V.

zu TOP 5

Schriftführung

Michaela Faber

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Der Vorsitzende, Herr Rutenbeck, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Bildung und Soziales fest.

In Gedenken an Herrn Heinz Siehoff erheben sich alle Anwesenden.

Herr Rutenbeck schlägt vor die Beratungsreihenfolge zu ändern, indem die Tagesordnungspunkte zwei und drei getauscht werden. Hiergegen regt sich kein Widerspruch.

2	Bestellung einer Schriftführerin für den Ausschuss Bildung und Soziales Vorlage: 173/2025
----------	--

Beschluss:

Frau Michaela Faber wird zur Schriftführerin für den Ausschuss für Bildung und Soziales bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

3 Verpflichtung und Einführung der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger und Vertreterinnen und Vertreter der Kirchen und Schulen

Durch gemeinsames Sprechen der Verpflichtungsformel werden die sachkundigen Bürgerinnen und Bürger Martin Gesmann, Thorsten Kramer, Agnes Schürkötter, die anwesenden stellvertretenden sachkundigen Bürgerinnen und Bürger Beate Bunge, Annette Müller, Georg Schulze Bisping sowie die Mitglieder mit beratender Stimme Frau Carola Ansmann, Frau Karin Lechky-Deilmann, Frau Maria Dörndorfer, Frau Jutta Glanemann, Frau Angelika Wiedau-Gottwald und Herr Heinrich Willenborg durch den Vorsitzenden Herrn Arnd Rutenbeck verpflichtet.

Nach dem Tagesordnungspunkt 5 wird die zuvor nicht anwesende Frau Mara Schulte Eistrup als sachkundige Bürgerin vom Vorsitzenden verpflichtet, in dem sie die Verpflichtungsformel nachspricht.

4 Mitteilungen

Herr Gellenbeck berichtet über den aktuellen Stand der Zuweisungen und die derzeitige Auslastung der Spartacus Halle und des Marienhofs. Er berichtet auf Nachfrage, dass die Turnhalle am Niederstockumer Weg dem Schul- und Vereinssport wieder zur Verfügung stehe.

Herr Gellenbeck informiert, dass die Ausschreibung der Schulleitungsstelle der Sebastian Grundschule in die dritte Runde gegangen ist

5 Bericht Treffpunkt Jugendarbeit in Nottuln e.V. zum Queertreff der Solidargemeinschaft Regenbogen Vorlage: 141/2025

Frau Kurella und Frau Mielke vom Treffpunkt Jugendarbeit in Nottuln e.V. berichten über den Queertreff der Solidargemeinschaft Regenbogen und stellen sich im Anschluss den Fragen der Ausschussmitglieder.

Beschluss:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- 6 Entwicklung des offenen Ganztags / der Übermittagsbetreuung an den
Grundschulen
Vorlage: 182/2025**

Nach kurzer Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- 7 Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die
Teilnahme von Kindern an der "Offenen Ganztagschule" und weiteren
Betreuungsmaßnahmen in den Schulen in Trägerschaft der Gemeinde
Nottuln in der Fassung vom _____
Vorlage: 171/2025**

Nach kurzer Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte 4. Änderungssatzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Teilnahme von Kindern an der „Offenen Ganztagschule“ und weiteren Betreuungsmaßnahmen in den Schulen in Trägerschaft der Gemeinde Nottuln vom 14.02.2018 in der Fassung vom _____ wird mit Wirkung zum 01.08.2026 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

**8 Einführung eines Kriterienkatalogs für die Vergabe von Wohnungen der
Kommunalen Genossenschaft Lerchenhorst eG
Vorlage: 183/2025**

Nach einer Aussprache schlägt der Vorsitzende vor zunächst eine Abstimmung über die Vergabekriterien durchzuführen und im Anschluss eine Abstimmung über die Gewichtung je Kriterium. Hiergegen regt sich kein Widerspruch. Sodann ergehen folgende Beschlüsse:

Beschluss:

Das Einkommen ist Kriterium für eine Punktevergabe.

Abstimmungsergebnis:

Ja 0 Nein 12 Enthaltung 0

einstimmig abgelehnt

Beschluss:

Die Anzahl Kinder ist Kriterium für eine Punktevergabe.

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

Beschluss:

Der Wohnort und der Arbeitsort ist kein ausschlaggebendes Kriterium für eine Punktevergabe.

Abstimmungsergebnis:

Ja 0 Nein 12 Enthaltung 0

einstimmig abgelehnt

Beschluss:

Der Wohnort und der Arbeitsort sind getrennt als Kriterium für eine Punktevergabe zu werten.

Abstimmungsergebnis:

Ja 9 Nein 3 Enthaltung 0

mehrheitlich angenommen

Beschluss:

Das ehrenamtliche Engagement in der Gemeinde ist Kriterium für eine Punktevergabe. Die Messbarkeit erfolgt in Anlehnung der Grundstücksvergabe des Baugebietes „Südlich Lerchenhain“.

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

Beschluss:

„50%-Schwerbehinderung“ ist Kriterium für eine Punktevergabe

Abstimmungsergebnis:

Ja 8 Nein 3 Enthaltung 1

mehrheitlich angenommen

Beschluss:

Die Alleinerziehung eines Kindes ist Kriterium für eine Punktevergabe.

Abstimmungsergebnis:

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 1

einstimmig angenommen

Beschluss:

Je Kind wird ein Punkt vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

Beschluss:

Wenn der Wohnort in Nottuln ist, werden zwei Punkte vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 2

einstimmig angenommen

Beschluss:

Wenn der Arbeitsort in Nottuln ist, werden zwei Punkte vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 3

einstimmig angenommen

Beschluss:

Bei der Ausübung eines ehrenamtlichen Engagements in Nottuln werden analog des Baugebiets „Südlich Lerchenhain“ zwei Punkte vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 2 Enthaltung 0

mehrheitlich angenommen

Beschluss:

Bei 50%-Schwerbehinderung wird ein Punkt vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 8 Nein 4 Enthaltung 0

mehrheitlich angenommen

Beschluss:

Bei Alleinerziehung eines Kindes wird ein Punkt vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 8 Nein 3 Enthaltung 1

mehrheitlich angenommen

Beschluss:

Bei Punktgleichheit hat das Kriterium „Ehrenamt“ Vorrang, bevor das Los entscheidet.

Abstimmungsergebnis:

Ja 9 Nein 1 Enthaltung 2

mehrheitlich angenommen

Beschluss:

Für die Vergabe der 14 Wohnungen in den beiden Mehrparteienhäusern „Südlich Lerchenhain“ der Kommunalen Genossenschaft Lerchenhorst eG wird der mit vorgenannten Beschlüssen angepasste Kriterienkatalog (Anlage 1) verbindlich angewendet.

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

9 Verschiedenes

Teilhabebeirat

Herr Rutenbeck teil mit, dass der Teilhabebeirat am 18.11.2025 getagt hat. Als neuer Teilhabebeauftragter kandidiert Herr Gero Schwan, der sich dem Ausschuss für Bildung und Soziales vorstellt. Folgende Personen werden vom Teilhabebeirat als stimmberechtigte Mitglieder vorgeschlagen:

- Rainer Kassenböhmer
- Volker Günnewig
- Eva Maria Suttrup
- Julia Neuhaus
- Tjorben Schwan
- Adam Cegielke
- Anke Büchler
- Maria Dörndorfer
- Annette Korten

- Martha Krukenberg
- Hildegard Grothus

Herr Rutenbeck schlägt vor, dass der Rat, analog der Vertreter:innen der Volkshochschule bzw. der Vertreter:innen im Beirat der Liebfrauenschule, in seiner nächsten Sitzung über eine Benennung des Teilhabebeauftragten sowie der stimmberechtigten Mitglieder des Teilhabebeirates ohne weitere Vorberatung entscheidet. Hiergegen regt sich kein Widerspruch.

Tafelausgabestelle Nottuln

Die von Frau Ansmann hinterfragten Öffnungszeiten der Coesfelder Tafel in Nottuln klärt Herr Bergmann auf.

Fehlende Sitzbänke

Herr Kohaus teilt auf Anfrage von Frau Averwald mit, dass es zwar eine Aufstellung von Sitzbänken gebe, aber keine Aufstellung, wo Bänke nach Auffassung der Bürger:innen fehlen würden. Er regt daher an, Aufstellungswünsche der Verwaltung zukommen zu lassen, damit weiteres veranlasst werden kann. In diesem Zusammenhang gibt er den Hinweis, dass im Rahmen der Renaturierung im Ortskern weitere Bänke aufgestellt würden.

Arnd Rutenbeck
Vorsitzender

Michaela Faber
Schriftführerin